

## **Bericht zum Stand der Wahlen 2009 Ende November**

In **Stufe 1 der EMW** konnten wir die Wahlen bis zu den Herbstferien abschliessen.

Ergebnis: insgesamt 4 Klassen ohne Delegierte

- eine Kindergartenklasse ist nicht vertreten.
- in der Primarschule sind 3 Klassen nicht vertreten, hiervon 1 KK und 1 EK.
- alle übrigen Klassen haben Delegierte und zum grossen Teil auch Stellvertreter/innen.

In **Stufe 2 der EMW** konnten die Wahlen in der 47. Woche abgeschlossen werden.

Ergebnis: insgesamt 6 Klassen ohne Delegierte

- in der Mittelstufe sind zwei 3. und eine 4. Primarklassen nicht vertreten.
- in der Oberstufe sind leider 3 Klassen nicht vertreten: zwei 1. Bez. und eine 1. Sek.
- alle übrigen Klassen sind zumindest durch eine/n Delegierte/n vertreten.

In **Stufe 3 der EMW** haben unseres Wissens bislang erst in 5 Klassen überhaupt Wahlen stattgefunden. In 3 dieser Klassen sind die Delegierten wiedergewählt worden (eine aus Stufe 2), die beiden anderen sind ohne Delegierte.

In allen übrigen Klassen, die Delegierte haben (3?), machen unseres Wissens die "alten" weiter. Verabschiedet von der EMW hat sich Torsten Roth.

Hochgerutscht aus Stufe 2 in Stufe 3 sind 2 alte Delegierte, die weitermachen wollen sowie zwei gewählte Delegierte (s.o.). Termine für die Elternabende hier sind uns noch nicht bekannt.

Wann die Wahlen als abgeschlossen betrachtet werden könnten, ist z.Z. nicht absehbar.

### **Problematik bei der Durchführung der Wahlen**

- Es finden sich von Jahr zu Jahr weniger freiwillige Helfer, die in fremden Klassen Wahlen durchführen wollen (im Jahr 2007 waren es 20 Wahlhelfer, 2008 waren es noch 10 und 2009 nur noch 7,5, davon sind 5 im Elternrat).
- Die Rückläufe der Ergebnisse sind mit fortschreitendem Schuljahr immer spärlicher, es müssen immer mehr Ergebnisse bei den Delegierten eingefordert werden. Gleiches gilt auch für die Mitteilung der Termine für Elternabende und überhaupt für alle Anfragen durch die Wahlleitung. Am Besten klappt es zum Schuljahresbeginn in der Schule Feld.
- Zur Durchführung der Wahlen durch die Delegierten selbst gibt es im wesentlichen zwei konträre Meinungen:
  - in eigener Klasse ja, in fremder Klasse nein
  - in fremder Klasse ja, in eigener Klasse nein
- Es hat sich bewährt, am Schuljahresende eine Umfrage zu starten, wer weitermachen möchte und wer aufhören wird als Delegierte/r (Überblick über die tatsächliche Anzahl der noch mit fremden Personen zu besetzende Wahlabende). Es sind in der Regel die Kindergartenklassen, die Anfängerklassen sowie die Übertrittsklassen fremd zu besetzen (ca 20-24 Klassen).
- Es hat sich bewährt, den Delegierten die Art der Durchführung der Wahlen selbst zu überlassen.
- Kann alternativ ggf. auch die Lehrerschaft mit einbezogen werden, die Wahlen in ihren Klassen selbständig durchzuführen und lediglich die Ergebnisse an die Wahlleitung weiterzugeben?
- Es hat sich bewährt, dass die Wahlprotokolle alle zur Wahlleitung geschickt werden (Überblick, Liste der Delegierten, Freihaltung des Präsidenten).